



Kindertagespflege | Göttingen
Börse

Berufsbegleitende Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen der Stadt Göttingen

August 2017 bis Juli 2018

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Christina Paul,

Kindertagespflegebörse Göttingen, Waageplatz 8, 37073 Göttingen

Tel.: (0551) 384 385-30, Mail: paul@kindertagespflege-goe.de

Einen Anmeldebogen und die Teilnahmebedingungen finden Sie am Ende dieser Unterlagen.

Gesamtübersicht August 2017 bis Juni 2018

Zeitraum: 2. Halbjahr 2017

Kurs-Nr.	Datum	Thema	UE	Kursleitung	Raum	Seite
172-TW1	02.09. und 09.09.2017	Den <i>Entdeckern</i> auf der Spur! Selbstbildungsprozesse beobachten, begleiten und dokumentieren	16	Kerstin Teich	Seminarraum Börse	4
172-TW2	16.09.2017	Kindergesundheit: Erkennen – Erhalten – Fördern	8	Rita Viertel	Seminarraum Börse	4
172-TW3	23.09. und 30.09.2017	Klingen – Sprechen – Singen Die Stimme im Tagespflegealltag	8	Maja Hilke	Seminarraum Börse	5
172-TW4	21.10. und 25.11.2017	Professionelle Beziehungsgestaltung – ich bin dann mal da!	16	Albert Krüger	Seminarraum Börse	5
172-TW5	28.10.2017	Den Herbst begrüßen mit Händen und Füßen- Ästhetische Erfahrungen von Kleinkindern pädagogisch begleiten	8	Nicola Johanns- Christensen	Seminarraum Börse	6
172-TW6	04.11.2017	Alles gut! Alles gut? Eine gute Erziehungspartnerschaft in der Kindertagespflege gestalten	8	Kerstin Teich	Seminarraum Börse	6
172-TW7	11.11.2017	Rechtsfragen in der Kindertagespflege Betreuungsvertrag, soziale Absicherung und Aufsichtspflicht	8	Susanne Hartmann- Kasties	Seminarraum Börse	7
172-TW8	25.11. und 02.12.2017	Montessori-Pädagogik für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren	16	Christa Wedekind	Montessori- Seminarhaus/ Rosdorf- Obernjesa	7

Zeitraum: 1. Halbjahr 2018

Kurs-Nr.	Datum	Thema	UE	Kursleitung	Raum	Seite
181-TW1	20.01. und 03.02.2018	Bewegung und Entspannung im Tagespflegealltag	8	Katja Vorwahl	Seminarraum Börse	8
181-TW2	27.01.2018	In der Ruhe liegt die Kraft – Schlafzeiten und Ruhephasen für kleine Menschen	8	Annette Drüner	Seminarraum Börse	8
181-TW3	17.02. und 24.02.2018	Chancen und Herausforderungen der Tagespflegetätigkeit im Haushalt der Eltern	16	Christiane Buhl	Seminarraum Börse	9
181-TW4	03.03., 10.03. und 17.03.2018	Gitarrenspiel in der Kindertagespflege ohne Vorkenntnisse	8	Vicki Bönninger	Seminarraum Börse	9
181-TW5	07.04.2018	3. Fachtag <i>Vielfalt in der Kindertagespflege – Vertiefung</i>	5	Sabine Sundermeyer	Ancora, Kurze Str. 13a	10
181-TW6	14.04. und 15.04.2018	Mini-Rhythmik ganz groß Musikalische Anregungen in der Kindertagespflege für Kinder bis 4 Jahre	16	Vicki Bönninger	Seminarraum Börse	10
181-TW7	21.04. und 02.06.2018	<i>Wenn Du willst, dass Kinder sprechen, dann fördere ihre Sehnsucht nach Verständigung.</i> Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege	16	Claudia Eggers	Seminarraum Börse	11

Abendvortrag zum Thema: *Kindeswohlgefährdung - der Schutzauftrag nach § 8a*
3 UE, Termin noch offen



Zeitraum: 2. Halbjahr 2017

Den Entdeckern auf der Spur!

Selbstbildungsprozesse beobachten, begleiten und dokumentieren
Kursnummer: 172-TW1

Sa., 02.09.2017/09:00-15:30 Uhr

Sa., 09.09.2017/09:00-15:30 Uhr/16 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Kerstin Teich, Erzieherin, Dipl. Sozialpädagogin

An diesem Wochenende wollen wir unser Auge für die Selbstbildungsprozesse von Kindern schulen und ihrem Lernen die nötige (Be)Achtung schenken.

Kinder sind von Anfang an Weltentdecker. Sie erarbeiten sich ihr Wissen über die Dinge, indem sie sie mit allen Sinnen ausprobieren.

In dieser spielerischen Auseinandersetzung machen sich Kinder ihre Welt verständlich. Das ist alltäglich und doch großartig. Dies unter bestimmten Vorgaben zu beobachten und Lernfortschritte besser erkennen, benennen und begleiten zu können, soll ein Ziel dieser Fortbildung sein.

An Hand von Filmsequenzen aus dem Alltag von Kindern wollen wir uns im Beobachten üben und gemeinsam behutsam interpretieren, welche Bedeutung unsere Beobachtungen für das Kind haben könnte. Wofür interessiert es sich gerade? Für was könnte es sich weiterführend begeistern und was braucht es dafür? Wir werden in Kleingruppen erarbeiten, wie sich die Ergebnisse von Beobachtungen mit möglichst wenig Zeitaufwand dokumentieren, interpretieren oder aber auch gezielt für den Austausch mit Eltern aufbereiten lassen.

Kindergesundheit: Erkennen – Erhalten – Fördern

Kursnummer: 172-TW2

Sa., 16.09.2017/10:00-16:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Rita Viertel, Erzieherin, Gesundheitspädagogin, Ernährungsberaterin, Köln

Das Thema Kindergesundheit ist nicht nur von großer Bedeutung sondern auch sehr vielschichtig. Tagespflegepersonen sind in ihrer Rolle Vorbild, Ansprechpartner/in und Bindeglied in einer besonderen Position.

Das Seminar will ein umfangreiches Wissen zu Themen der Gesundheitsförderung von Kindern vermitteln. Themen wie Ernährung, Bewegung und Entspannung in den jeweiligen Entwicklungsphasen von Kindern werden ergänzt mit Informationen zu Maßnahmen und Kooperationsmöglichkeiten im Präventivbereich.

Sie erhalten einen Einblick in gesetzliche Grundlangen und Hinweise auf den richtigen Umgang mit Krankheiten.

Inhaltliche Schwerpunkte werden sein:

- Die Bedeutung von Gesundheit
- Resilienz
- Gesundheitsförderung und Prävention

- Ernährung, Bewegung, Entspannung
- Gesetzliche Grundlagen
- Umgang mit Krankheiten
- Zusammenarbeit mit Institutionen und Eltern

Klingen – Sprechen – Singen

Die Stimme im Tagespflegealltag

Kursnummer: 172-TW3

Sa., 23.09.2017/10:00-13:30 Uhr

Sa., 30.09.2017/10:00-13:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Maja Hilke, Lehrerin für Musik und Bewegung (Rhythmik), Sängerin

www.majahilke.de

Im Alltag von Klein(st)kindern und ihren Betreuungspersonen nimmt die Stimme eine wichtige Position ein. Schon lange bevor sich ein Verständnis für gesprochene Sprache entwickelt, können Kinder den emotionalen Gehalt des Gesagten am Klang, der Melodie und der Tonlage der Stimme erkennen und reagieren darauf. Über unsere Stimme kommunizieren wir mit Kindern und bauen mit ihnen eine Beziehung auf. Mit Liedern, Reimen und Vorlesegeschichten hilft die Stimme, den Alltag zu rhythmisieren. Letztendlich wird über das Singen und Klingen mit Kindern der Grundstein für das musikalische und sprachliche Lernen gelegt.

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, die Fähigkeiten der eigenen Stimme (wieder) zu entdecken- denn Jede/r kann singen! Sie üben, die Stimme gesund und ökonomisch einzusetzen und lernen Lieder und Singspiele für den pädagogischen Alltag kennen. Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich!

Bitte in bequemer Kleidung kommen! Dicke Socken und eine Decke (für die Bodenarbeit) mitbringen!

Professionelle Beziehungsgestaltung – ich bin dann mal da!

Kursnummer: 172-TW4

Sa., 21.10.2017/09:00-15:30 Uhr

Sa., 25.11.2017/10:00-16:30 Uhr/16 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Albert Krüger, Dipl. Sozialpädagoge, Schulleiter, Jungen- und Erwachsenencoach

www.trainfor.de

Am Anfang ist Beziehung, das ist eine wichtige Erkenntnis der Hirnforschung. Die Hirnentwicklung eines Kindes ist in einem besonders hohen Maß von der emotionalen, sozialen und intellektuellen Kompetenz seiner erwachsenen Bezugspersonen abhängig und damit gestalten wir die Entwicklungsbedingungen von Kindern vor allem durch unsere Haltung.

Als Tagespflegeperson ist uns dieses Wissen vertraut und doch können wir uns dabei beobachten, wie der Alltag seine eigenen Gesetze macht und uns immer wieder von neuem herausfordert.

Folgende Fragen werden uns in dieser Fortbildung begleiten:

- Wie gestalte ich Beziehungen?
- Wann kann ich von einer gelungenen Beziehung sprechen?

- Wie unterscheidet sich Bindung von Beziehung und was ist dabei professionell?

Dieses Seminar wird die Vielschichtigkeit von Beziehungen beleuchten und dadurch das Verständnis für die Notwendigkeit eines professionellen Umgangs vertiefen helfen. Dabei wollen wir unser Augenmerk auf den Umgang mit den Tageskindern richten, konkrete Fallbeispiele verfeinern und das persönliche Handlungsrepertoire erweitern.

Den Herbst begrüßen mit Händen und Füßen

Ästhetische Erfahrungen von Kleinkindern pädagogisch begleiten

Kursnummer: 172-TW5

Sa., 28.10.2017/09:00-15:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Börsenraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Nicola Johanns-Christensen, Erzieherin, Kunsttherapeutin

In der Natur können Kinder unmittelbare Erfahrungen mit allen Sinnen machen. Sie können Material erforschen, umgestalten, untersuchen, auseinandernehmen und zweckentfremden. Dadurch können sich die Kinder selbst als gestaltender Akteur in der sie umgebenden Welt erfahren. Beobachtungen von Pflanzen, Natur und dem Wechsel der Jahreszeiten lösen Staunen und Lernprozesse aus. Besonders der Herbst mit seiner reichen Farbenpracht bietet viele Möglichkeiten der ästhetischen Erfahrung von Kindern und Erwachsenen. Durch die künstlerische Auseinandersetzung mit der Umwelt werden dabei bisher unentdeckte Details in der Natur zum Gegenstand für frühe ästhetische Erfahrungen.

Über Experimente mit dem Material werden wir uns austauschen und gemeinsam Ideen zur Nutzung in der individuellen Praxis erarbeiten, über Gefahren wie Verschlucken, Verletzungen und Vergiftungen werden wir ebenfalls im Seminar sprechen.

Um die Seminarzeit effizient nutzen zu können, wird von mir im Seminarraum viel Material zur Verfügung gestellt. Eigenes Material darf aber auch sehr gerne mitgebracht werden (ungiftige Blätter und Blüten, Zapfen, Stöcke, Gräser etc.). Willkommen für diesen Zweck sind auch Bücher über Pflanzen und Beeren in der heimischen Natur.

Bitte außerdem Werkzeuge zum Schneiden und Stechen wie kleine Bohrer (z.B. für das Basteln mit Kastanien) oder auch eine kleine Zange für das Schneiden von Basteldraht mitbringen, wenn vorhanden. Sowie einen Karton oder eine Tasche um, wenn gewünscht, die entstandenen Werke oder Materialien im Anschluss an das Seminar mit nach Hause zu nehmen.

Alles gut! Alles gut?

Eine gute Erziehungspartnerschaft in der Kindertagespflege gestalten

Kursnummer: 172-TW6

Sa., 04.11.2017/09:00-15:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Kerstin Teich, Erzieherin, Dipl. Sozialpädagogin

Gerade in der Kindertagespflege kommt der Zusammenarbeit mit den Eltern eine besondere Bedeutung zu. Für die meisten Eltern ist es das erste Mal, dass ihr Kind fremd betreut wird. Dies mit einem guten Gefühl zulassen zu können, müssen viele Eltern erst lernen. Hierfür können wir in einem gut vorbereiteten Erstgespräch beste Voraussetzungen schaffen.

- Was ist wichtig für ein solches Erstgespräch?
- Wie gelingt es, Eltern an den außerhäusigen Entwicklungsschritten teilhaben zu lassen?
- Wie ermögliche ich einen guten Austausch?
(Hierzu eignet sich nicht nur das Tür- und Angelgespräch.)
- Welche Möglichkeiten gibt es darüber hinaus, die Entwicklung der Kinder und unsere Arbeit zu transportieren?
- Wie verhalten wir uns, wenn die Entwicklung des Kindes Auffälligkeiten aufweist?
- Und nicht zuletzt: Wie verhalten wir uns in Konfliktsituationen mit den Eltern?
- Wie gelingt in ebensolchen Situationen eine sachliche Kommunikation auf Augenhöhe?

Diese Themen sollen möglichst an Beispielen aus Ihrer Praxis besprochen und abwechslungsreich in Kleingruppen bearbeitet werden.

Rechtsfragen in der Kindertagespflege

Betreuungsvertrag, soziale Absicherung und Aufsichtspflicht
Kursnummer: 172-TW7

Sa., 11.11.2017/10:00-16:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Susanne Hartmann-Kasties, Rechtsanwältin, Braunschweig
www.hartmann-kasties.de

In der Praxis entsteht oft Unsicherheit, was in einen Betreuungsvertrag gehört und wo die Grenzen sind. Dabei sind die Rahmenbedingungen für jede selbständige Kindertagespflegeperson höchst unterschiedlich. In der Fortbildung mit Frau Rechtsanwältin Hartmann-Kasties werden verschiedene Formulierungen erarbeitet und Tipps zur Vertragsgestaltung weitergegeben. Dabei haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit individuelle Lösungen für sich selbst zu finden. Daneben werden auch Fragen zur sozialen Absicherung und interessante neue Urteile zur Aufsichtspflicht diskutiert.

Montessori-Pädagogik für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren

Kursnummer: 172-TW8

Sa., 25.11.2017/10:00-16:30 Uhr

Sa., 02.12.2017/10:00-16:30 Uhr/16 UE

Ort: Montessori-Seminarhaus, Steintorstr. 23, 37124 Rosdorf/Obernjesa
Kursleitung: Christa Wedekind, Montessori Pädagogin

Weiterführung und Vertiefung der Montessori-Seminare von 2015 und 2016.. Zur Auffrischung gibt es eine kürzere allgemeine Einführung in diese kindzentrierte Pädagogik, sodass auch NeueinsteigerInnen herzlich willkommen sind. Der Schwerpunkt beider Sonntage liegt auf praktischen Anleitungen, um in Ansätzen mit der Umsetzung der Montessori- Pädagogik beginnen zu können.

Wir wollen auch die konkreten Bedingungen der TeilnehmerInnen in ihrem Berufsumfeld reflektieren und wenn gewünscht, Konfliktsituation thematisieren.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Lineal oder Geodreieck, Schere, Hausschuhe, Verpflegung und Getränke für den Tag, einschließlich Geschirr und Besteck.



Zeitraum 1. Halbjahr 2018

Bewegung und Entspannung im Tagespflegealltag

Kursnummer: 181-TW1

Sa., 20.01.2018/10:00-13:30 Uhr

Sa., 03.02.2018/10:00-13:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Katja Vorwahl, Physiotherapeutin

www.physio37.net

Die Arbeit mit Kindern verlangt von den Tagesmüttern/-vätern immer wieder Körperhaltungen einzunehmen, die ungünstig für den Rücken sind und langfristig zu Beschwerden führen können. Das Sitzen auf zu niedrigen Stühlen, das Arbeiten auf dem Boden, das Heben und Tragen von Kindern, das Hochheben oder Wickeln eines Kindes in stark nach vorne gebeugter Haltung. Die Summe von rückenbelastenden Situationen ist groß!

Hinzu kommen Lärm und Stress, die ebenso zu muskulären Verspannungen führen können. Nutzen Sie den Kurs, um vorzubeugen und individuelle Vorsorgestrategien zu entwickeln!

Während der Fortbildung wird es genügend Raum für Fragen und Austausch geben.

Inhalte sind:

- Heben, Bücken, Tragen
- Übungen: Kraft, Beweglichkeit, Dehnungen
- Ausgleichsübungen am Arbeitsplatz
- Ergonomiecheck (Hilfsmittel, Stühle)
- Entspannungstechniken für den Alltag
- Spaß und Freude an Bewegung?

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, dicke Socken und ein Handtuch mit.

In der Ruhe liegt die Kraft

Schlafzeiten und Ruhephasen für kleine Menschen nach dem Konzept

Kinder bis drei – geborgen und frei

Kursnummer: 181-TW2

Sa., 27.01.2018/09:00-15:30 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Annette Drüner, Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin, Coach

www.druener-choaching-goettingen.de

Die Fortbildung beschäftigt sich mit der Bedeutung des Schlafes für Kinder zwischen 0 und 3 und den sich daraus ergebende Herausforderungen für die Tagespflegepersonen. Einrichtung, Begleitung und Gestaltung von Schlaf- und Ruhebedürfnissen werden thematisiert. Erfahrungen, Anregungen, Fragen und Anliegen der TeilnehmerInnen sind herzlich willkommen!

Chancen und Herausforderungen der Tagespflegetätigkeit im Haushalt der Eltern

Kursnummer: 181-TW3

Sa., 17.02.2018/09:00-15:30 Uhr

Sa., 24.02.2018/09:00-15:30 Uhr/16 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Börsenraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Christiane Buhl, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Supervisorin

Kinderfrauen und Kinderbetreuer, die Kinder im elterlichen Haushalt betreuen, ermöglichen ihnen, in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben, wenn die Eltern arbeiten. Dieses bedeutet neben der pädagogischen Tätigkeit sich gleichzeitig mit den Erwartungen und Bedürfnissen unter Umständen beider Elternteile auseinander zu setzen.

In diesem Seminar soll es um Ihre Wahrnehmung und Stärkung Ihrer Kompetenzen gehen; immer mit dem Blick auf die besonderen Herausforderungen und spezifischen Konflikte, die diese Betreuungsform mit sich bringt.

- Wie können Sie innerhalb dieser Rahmenbedingungen die Arbeitsbeziehungen erziehungspartnerschaftlich mitgestalten?
- Haben Sie vor Ort die Möglichkeit, Ihre pädagogischen Vorstellungen zu verwirklichen und zum Wohl des Kindes umzusetzen?
- Ist es gut, so viel Einblick ins Privatleben der Familien zu bekommen?
- Wann wird die Vertrautheit zur Belastung und wann ist eine Abgrenzung unterstützend für eine gute Arbeitsbeziehung?
- Wie gehe ich damit um, wenn die Anerkennung meiner Arbeit durch die Eltern ausbleibt?

Mit diesen und ähnlichen Fragen werden wir uns in dieser Fortbildung auseinandersetzen. Wir werden mit kompetenzorientierten Methoden den Blick auf Ihre Fähigkeiten richten, und Sie haben die Möglichkeit, Ihr Rollenverständnis zu reflektieren.

Wir arbeiten an Ihren Fragen und Beispielen aus der Praxis. Somit können Sie praxisnah das Seminar mitgestalten und zahlreiche Anregungen für Ihren Arbeitsalltag mitnehmen.

Gitarrenspiel in der Kindertagespflege ohne Vorkenntnisse

Kursnummer: 181-TW4

Sa., 03.03.2018/10:00-12:15 Uhr

Sa., 10.03.2018/10:00-12:15 Uhr

Sa., 17.03.2018/10:00-12:15 Uhr/8 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Börsenraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Vicki Bönninger, Erzieherin und Rhythmikerin

www.ikm-goe.de

Gitarreneinsatz in der Kindertagespflege – Instrumentenkunde, Basisakkorde und Schlagtechniken bei eigenen oder fremden Kinderliedern

Die Gitarre ist und bleibt das gebräuchlichste Begleitinstrument in Krippe und Kindertagespflege – nicht jede Tagespflegeperson ist aber auch ausgebildete Instrumentalistin. Die Fortbildung vermittelt, wie sich die Gitarre auch ohne Vorkenntnisse abwechslungsreich und wohlklingend bei und mit Kinderliedern spielen lässt.

Dabei steht der Praxisbezug im Vordergrund. Grundakkorde und Grifftechniken, Instrumentenstimmung und richtiges Schlagen sind die inhaltlichen Stichworte der Fortbildung. Wir werden dabei erfahren,

dass das Gitarrespielen nicht nur Arbeit ist, sondern auch Spaß bedeutet – also die Gitarre nicht vergessen und ein Lieblingslied für die Praxis.

3. Fachtag der Kindertagespflegebörse Göttingen
Vielfalt in der Kindertagespflege – Vertiefung
Kursnummer: 181-TW5

Sa., 07.04.2018/10:00-15:00 Uhr/5 UE

Ort: Ancora, Kurze Str. 13 a, 37073 Göttingen

Referentin: Sabine Sundermeyer, Referentin für Genderpädagogik und Genderpolitik, interkulturelles Lernen, Bindungssicherheit, Sexualpädagogik, Diversität, Wedemark

www.sabine-sundermeyer.de

Für den Fachtag gibt es im Herbst eine gesonderte Einladung. Anmeldungen sind dennoch ab sofort möglich. Auch Neu-EinsteigerInnen in diese spannende Thematik sind herzlich willkommen.

Mini-Rhythmik ganz groß

Musikalische Anregungen in der Kindertagespflege für Kinder bis 4 Jahre
Kursnummer: 181-TW6

Sa., 14.04.2018/09:00-15:30 Uhr

So., 15.04.2018/09:00-15:30 Uhr/16 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Börsenraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Vicki Bönninger, Erzieherin und Rhythmikerin

www.ikm-goe.de

Ihr angeborener Bewegungsdrang lässt Kinder sich frei und ungezwungen nach Musik bewegen. Bereits vor dem Spracherwerb können Kinder Gefühls- und Gemütszustände musikalisch nachempfinden. Sie sind sensibilisiert für Klangfarben, Rhythmus und Dynamik: Das Einschlafen mit einem ruhigen Schlaflied oder das Tanzen zu einem Bewegungslied sind für Kinder etwas völlig Natürliches.

Diese kindliche Musikalität sollte so früh wie möglich unterstützt und ausgebaut werden, da Musik unser Bewusstsein bildet und unsere Intelligenz fördert. Eine spielerische Förderung bietet sich bereits für Einjährige an, die bereits schon in diesem Alter eine erstaunliche Aufnahmefähigkeit besitzen.

In dieser Fortbildung möchte ich Fingerspiele, Knireiter, Wickeltischlieder, aber auch Stuhlkreislieder mit und ohne Instrumente singen, tanzen, erfinden, ausprobieren.

Zum Abschluss dieses Wochenendes baut jede Teilnehmerin ein Bandolino.

Für die Teilnahme an dieser Fortbildung sind keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig. Jede Teilnehmerin muss für den Bandolinbau einen Kunststoffeimer - mindestens 5 Liter - mitbringen (Bäckereien geben gerne alte Majonaiseimer ab).

Wenn du willst, dass Kinder sprechen, dann fördere ihre Sehnsucht nach Verständigung.

Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege

Kursnummer: 181-TW7

Sa., 21.04.2018/09:30-16:00 Uhr

Sa., 02.06.2018/09:30-16:00 Uhr/16 UE

Ort: Kindertagespflegebörse Göttingen, Seminarraum, Waageplatz 8

Kursleitung: Claudia Eggers, Erzieherin mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation, systemischer Elterncoach, Marte Meo Therapeutin

Der Spracherwerb ist ein natürlicher, ganzheitlicher Lernprozess, der durch die aktive Auseinandersetzung der Kinder mit ihrer Umwelt getragen wird. Um ihre angeborenen kommunikativen Fähigkeiten zu erweitern, benötigen Kinder Erwachsene, die ihnen zugewandt sind und feinfühlig auf ihre Signale eingehen.

Sprachbildung heißt zunächst: gut zuhören, beobachten, verstehen und neugierig auf die Kinder sein. Alltagsintegrierte Sprachbildung heißt: Anlässe schaffen und Situationen nutzen, jeden Tag: auf der Wickelkommode, beim Mittagessen, beim Begrüßen und Abholen.

Am 1. Seminartag werden wir uns mit den Grundlagen der Sprachbildung von Kindern im Alter von 0 bis 3 beschäftigen.

Die Inhalte im Einzelnen:

- Wie lernen Kinder sprechen?
- allgemeine Sprachentwicklung
- Sprachentwicklung bei Mehrsprachigkeit

Schwerpunkt des 2. Seminartages bildet die wertschätzende Videointeraktionsanalyse (Hierfür können eigene kleine Videos der TeilnehmerInnen oder Videos der Dozentin verwendet werden.) mit Hilfe der Marte Meo Methode. Marte Meo feiert Erfolgserlebnisse, stärkt das Selbstvertrauen und setzt an den Stärken der Kinder und ihrer Bezugspersonen an und unterstützt hiermit u.a. Sprachbildungsprozesse.

Eigene kleine Videos der TeilnehmerInnen sind willkommen!

Weiterhin ist im 1. Halbjahr 2018 folgende Veranstaltung geplant:

Abendvortrag zum Thema:

Kindeswohlgefährdung – der Schutzauftrag nach § 8a

3 UE, Termin noch offen

Anmeldung zum Fortbildungskurs

(Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name: _____ PLZ, Wohnort: _____

Vorname: _____ Telefon / Mobil: _____

Straße, Nr.: _____ E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgenden Kurs an:

(Wichtig: Bitte verwenden Sie pro Kurs einen Anmeldebogen!)

Kursnummer: _____

Kursname: _____

Datum: _____

Bitte nennen Sie uns Ihre Bankverbindung

Institut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen der Kindertagespflegebörse Göttingen (siehe Rückseite). Eine schriftliche Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Ort / Datum

Unterschrift

(von Mitarbeitern der Kindertagespflegebörse auszufüllen)

Selbstzahler: ja nein Fremdfinanzierung durch: _____

Sonstiger Vermerk: _____

Zahlungseingang/Einzug

Datum: _____

Belegnr.: _____

KTN/KST _____

Projekt / KST:

Buchungsdatum:

Teilnahmebedingungen

1. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, per Postweg.

2. Rücktritt

- Die Anmeldung ist verbindlich. Rücktritt nur schriftlich und nach Absprache mit Christina Paul möglich.
- Rücktrittskosten: Bei einer Absage innerhalb von 7 Tagen vor Kursbeginn fallen 5,- € Rücktrittsgebühren an. Können Sie im Falle einer Erkrankung eine Bescheinigung vom Arzt vorlegen, muss der Betrag nicht gezahlt werden. 15,- € Rücktrittsgebühren fallen an, wenn TeilnehmerInnen unentschuldig nicht erscheinen.
- Wir halten uns die Absage einer Veranstaltung aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit, Mindestteilnehmerzahl unterschritten, etc.) vor. In diesem Fall erfolgt eine schriftliche oder telefonische Benachrichtigung. Weitere Ansprüche Ihrerseits können nicht geltend gemacht werden.

3. Hausordnung

Es gelten die Hausordnungen der Unterrichtsstätten. In den Unterrichtsgebäuden darf nicht geraucht werden. Die Hinweise der Hausmeister sind zu beachten.

4. Haftung

Eine Haftung gegenüber den TeilnehmerInnen für Unfälle, Verluste und Beschädigungen von Gegenständen übernimmt die Kindertagespflegebörse Göttingen bzw. der Kindertagespflege Göttingen e. V. nicht.

5. Sonstiges

Die TeilnehmerInnen nehmen in eigener Verantwortung teil und machen aus eventuellen Folgen keinerlei Ansprüche geltend.

Informationen, die die TeilnehmerInnen während des Seminars über andere Teilnehmende erfahren, werden vertraulich behandelt.